

# Inhalt

<b>Vorwort und Danksagung</b> .....	13
<b>I. Perspektiven religiöser und interreligiöser Bildung in der frühkindlichen Pädagogik</b> .....	15
<b>1. Einleitung</b> .....	15
<b>2. Aufbau der Arbeit</b> .....	18
<b>3. Religionspädagogische Optionen: Religiöse und interreligiöse Bildung in der frühen Kindheit</b> .....	20
3.1 Das Kind als Subjekt religionspädagogischer Überlegungen: Annäherung an eine theologische, pädagogische und religionspädagogische Anthropologie des Kindes ..	20
3.2 Beziehung als religionspädagogischer Leitbegriff .....	24
3.3 Der Religionsbegriff im Kontext frühkindlicher religionspädagogischer Forschung ...	28
3.3.1 Frühkindliche religiöse und interreligiöse Bildung: Verortung in der aktuellen Diskussion um einen »weiten«, »engen«, »substantiellen« und »funktionalen« Religionsbegriff .....	29
3.3.2 Das Dimensionenmodell von Religion und Optionen der Mehrperspektivität .....	32
3.3.3 Der Erfahrungsbegriff als zentrale Perspektive des Religionsbegriffs .....	35
3.3.4 Religionspädagogischer Ertrag .....	37
3.4 Perspektiven religiöser und interreligiöser Bildung in der pluralen Lern- und Lebenswelt Kindertageseinrichtung .....	37
3.4.1 Religiöse Bildung als pluralitätsfähige Bildung .....	38
3.4.2 Religiöse und interreligiöse Bildung als interdisziplinäre Momente in verschiedenen Bildungs- und Entwicklungsfeldern der Kindheitspädagogik .....	41
3.4.3 Religiöse und interreligiöse Kompetenz als Forschungsgegenstand .....	43
3.5 Die Begriffe Kindertheologie und religionssensible Bildung in der Diskussion .....	44
<b>4. Biblische Gleichnisse als Herausforderung für die kindliche Interpretation</b> .....	48
4.1 Bedeutung kindlicher Interpretationen für die empirischen Untersuchungen .....	51
4.2 Das Verstehen biblischer Texte .....	52
4.3 Elementarisierung biblischer Texte .....	55
4.4 Diskussion der Gleichnisse im Horizont der empirischen Untersuchung .....	57
4.4.1 Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter Lk 10,30–35 .....	58
4.4.2 Das Gleichnis vom verlorenen Schaf Lk 15,1–7; Mt 18,10–14 .....	65
4.5 Fazit .....	71

<b>II.</b>	<b>Religiöse und interreligiöse Kompetenzentwicklung: Forschungsdesign, Konzeptualisierung des Kompetenzbegriffs und Forschungsmethode der empirischen Studie</b>	72
<b>5.</b>	<b>Religiöse und interreligiöse Kompetenzentwicklung in der frühen Bildung: Design der empirischen Forschungsstudie</b>	72
5.1	Abstract des Forschungsdesigns	72
5.2	Mehrperspektivität der Forschungsziele	74
5.3	Ausgangssituation und Genese des Forschungsprojekts	75
5.3.1	Religiöse und interreligiöse Kompetenzentwicklung: Bezug zum Stand der Forschung in der frühen Bildung	75
5.3.2	Pädagogik der Vielfalt in der Gemeinsamkeit	77
5.4	Wertorientierung und Reflexion existentieller Erfahrungen: Entwicklung der Forschungsparameter im Horizont religiösen Erlebens	80
5.4.1	Entwicklung der Forschungsparameter	80
5.4.2	Kategorienbildung im Kontext der Forschungsparameter	83
5.4.3	Die biblischen Gleichnisse im Horizont der Forschungsstudie	84
5.5	Wertorientierung und existentielle Erfahrungen im Kontext frühkindlicher religiöser und interreligiöser Kompetenzentwicklung: Hypothesenbildung	85
5.6	Das Forschungsprojekt im Überblick: Projektanlage, Forschungsmethoden, Auswertungsprozesse	87
5.6.1	Projektanlage	88
5.6.2	Forschungsmethoden	88
5.6.3	Auswertungsprozesse	90
<b>6.</b>	<b>Religiöse und interreligiöse Kompetenzentwicklung: Reflexion und Konzeptualisierung des Kompetenzbegriffs im religionspädagogischen und bildungspolitischen Diskurs</b>	91
6.1	Der Kompetenzbegriff im Kontext der entwicklungspsychologischen Diskussion	92
6.2	Die Entwicklung bereichsspezifischer Kompetenz und Piagets Stufenmodell	95
6.2.1	Bereichsübergreifende und bereichsspezifische Kompetenzentwicklung	95
6.2.2	Die Relevanz bereichsspezifischer Kompetenzentwicklung im Kontext der Forschungsstudie	100
6.3	Religiöse und interreligiöse Kompetenz: Konzeptualisierung der Begriffe im Horizont frühkindlicher Forschung	101
6.4	Soziale Kompetenz als grundlegendes Element religiöser und interreligiöser Kompetenz	108
6.5	Religiöse und interreligiöse Kompetenz als Forschungsparameter	111
6.6	Die Begriffe Kompetenz, religiöse Kompetenz und interreligiöse Kompetenz im Forschungskontext	112
6.7	Kompetenz und Performanz: Der Kompetenzbegriff im Kontext lernpsychologischer und methodologischer Reflexion	114
6.8	Konkretisierung der Begriffe religiöse und interreligiöse Kompetenz und Kompetenzentwicklung	117

6.8.1	Dimensionen religiöser und interreligiöser Kompetenz .....	117
6.8.2	Prozesse religiöser und interreligiöser Kompetenzentwicklung .....	121
6.8.3	Religiöse und interreligiöse Kompetenz: Aufgaben für die Forschungsstudie .....	126
6.9	Entwicklung eines Kompetenzkatalogs .....	127
6.10	Erkenntnisse aus der Entwicklung des Kompetenzkatalogs .....	128
6.11	(Inter-)Religiöse Überschneidungssituationen als mögliche Momente intensiver Kompetenzentwicklung .....	130
6.12	Entwicklung eines Komponentenmodells zur Untersuchung religiöser und interreligiöser Kompetenz(-entwicklung) .....	133
6.12.1	Theoretische Grundlagen zur Kompetenzüberprüfung .....	133
6.12.2	Einordnung des Verfahrens in die Methodik des Forschungskonzepts .....	136
6.12.3	Ablauf des Verfahrens zur Überprüfung religiöser und interreligiöser Kompetenz und Kompetenzentwicklung .....	138
<b>7.</b>	<b>Methodisches Design der Studie .....</b>	<b>144</b>
7.1	Konzeptionelle methodische Überlegungen .....	144
7.1.1	Das Kind als kompetenter Konstrukteur .....	144
7.1.2	Relevanz eines kindorientierten Forschungszugangs .....	146
7.2	Qualitatives Design der Studie .....	148
7.2.1	Teilstrukturierte, dialoggestützte Interviews als zentrale qualitative Forschungsmethode .....	150
7.2.2	Konkretisierung der Methode .....	152
7.3	Stichprobengenerierung .....	154
7.4	Einordnung des Basisdesigns innerhalb der qualitativen Sozialforschung .....	154
7.5	Die Designentwicklung der qualitativen Studie: Impulse aus der qualitativen Sozialforschung .....	156
7.5.1	Offenheit und Flexibilität als zentrale Prinzipien der qualitativen Studie .....	156
7.5.2	Integration qualitativer Ansätze .....	157
7.5.3	Triangulation von Methoden und Perspektiven .....	158
7.6	Grounded Theory und qualitative Inhaltsanalyse im Kontext kindertheologischer Forschung .....	160
7.6.1	Grounded Theory: Konkrete Impulse für die Forschungsstudie .....	160
7.6.2	Qualitative Inhaltsanalyse als zentraler Analyseansatz für die Forschungsstudie .....	163
7.7	Konkrete Analysemethoden zur Interpretation des Datenmaterials .....	164
7.8	Prozesse der Analyse und Interpretation des Datenmaterials in Hinblick auf die Kategorisierung, das Modell der Konzeptualisierung des Kompetenzbegriffs und den Kompetenzreflektor .....	166
7.9	Reflexion qualitativer Methoden im Kontext frühkindlicher Forschung .....	168
7.9.1	Dokumentation des Forschungsverfahrens .....	168
7.9.2	Argumentative Interpretationsabsicherung .....	170
7.9.3	Verfahrensregeln des Forschungsprozesses .....	170
7.9.4	Bezug zum Forschungsgegenstand .....	171
7.9.5	Kriterium der kommunikativen Validierung .....	171
7.9.6	Triangulation als Methodentriangulation und Perspektiventriangulation .....	172

7.10	Konkrete Forschungsschritte .....	174
7.10.1	Methodische Umsetzung der biblischen Gleichnisse und deren Reflexion .....	174
7.10.2	Leitfaden für die Gruppendiskussionen während und nach den Erzählungen .....	174
7.10.3	Leitfaden für die Gespräche mit Bezugspersonen .....	176
7.10.4	Auswahlkriterien für die biblischen Gleichnisse .....	176
7.10.5	Besonderheiten der Stichprobengenerierung in Hinblick auf die empirische Forschung .....	178
7.10.6	Verfahren der Beobachtung in den Kindertageseinrichtungen .....	179
7.10.7	Auswertungsschritte .....	180

### **III. Kinder als religiös und interreligiös kompetente Akteure? Auswertung und Diskussion der Ergebnisse** .....

182

<b>8.</b>	<b>Auswertung und Ergebnisdiskussion</b> .....	182
8.1	Ergebnisse der Kinderinterviews .....	182
8.1.1	Überblick über die Zusammensetzung der untersuchten Samples .....	182
8.1.2	Vorgehen bei der Auswertung der Kinderinterviews .....	183
8.1.3	Strukturierung und Interpretation der empirischen Daten aus den Kinderinterviews .....	184
8.1.4	Diskussion der Ergebnisse im Horizont der Konzeptualisierung religiöser und interreligiöser Kompetenz: Kinder als (inter-)religiös kompetente Akteure in unterschiedlichen Stufen .....	240
8.1.5	Fazit .....	262
8.2	Ergebnisse aus den Interviews mit pädagogischen Fachkräften .....	265
8.2.1	Überblick über die Auswahl und Zusammensetzung der Interviews mit pädagogischen Fachkräften .....	265
8.2.2	Auswertung der Interviews mit den pädagogischen Fachkräften .....	265
8.2.3	Thematische Strukturierung und Interpretation der empirischen Daten aus den Interviews mit pädagogischen Fachkräften .....	266
8.2.4	Diskussion der Ergebnisse aus den Fachkräfteinterviews im Horizont der Konzeptualisierung religiöser und interreligiöser Kompetenz in der frühen Bildung ...	283
8.2.5	Fazit .....	290
8.3	Ergebnisse aus den Elterninterviews .....	291
8.3.1	Auswertung der Elterninterviews .....	291
8.3.2	Strukturierung und Interpretation der empirischen Daten aus den Elterninterviews ...	292
8.3.3	Kinder als (inter-)religiös kompetente Akteure? Eltern diskutieren kindliche Kompetenz .....	303
8.3.4	Diskussion der Ergebnisse aus den Elterninterviews im Horizont der Konzeptualisierung religiöser und interreligiöser Kompetenz in der frühen Bildung ...	310
8.4	Religiöse und interreligiöse Kompetenz bei Kindern zwischen drei und sechs Jahren: Perspektiventriangulation der Ergebnisse aus den Kinder-, Fachkräfte- und Elterninterviews .....	316

8.4.1	Religiöse und interreligiöse Kompetenz bei Kindern zwischen drei und sechs Jahren: Die Ergebnisse aus Kinder-, Fachkräfte- und Elterninterviews im Dialog .....	317
8.4.2	Die Forschungsparameter Wertvorstellungen und existentielle Erfahrungen im Horizont der Perspektivtriangulation .....	319
8.4.3	Betrachtung der deduktiv und induktiv entwickelten Kategorien: Zusammenhänge aus unterschiedlichen Perspektiven .....	320
8.4.4	Relevante Themen im Horizont der Perspektivtriangulation .....	320
8.4.5	Kinder als religiös und interreligiös kompetente Akteure: Zusammenfassung, Diskussion und Thesenüberprüfung im Horizont der Ergebnisse .....	324
<b>9.</b>	<b>Ausblick</b> .....	<b>329</b>
9.1	Zentrale Fragestellungen und Antwortoptionen .....	329
9.2	Interreligiöse Bildung in Kindertageseinrichtungen: Relevanzen, Herausforderungen und Chancen .....	336
9.3	Inklusion und interreligiöse Bildung in der frühkindlichen Pädagogik: Synergiepotentiale und Herausforderungen einer inklusiven interreligiösen Bildung .....	342
<b>10.</b>	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>348</b>
<b>11.</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>405</b>
11.1	Leitfaden für die Interviews mit Kindern, pädagogischen Fachkräften und Eltern .....	405
11.2	Exemplarische Auswertungsprozesse .....	409